

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **7 (1955)**

Heft 10

PDF erstellt am: **08.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# film und radio

UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FÜR FILM UND RADIO  
OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

LAUPEN, 7. MAI 1955  
7. JAHRGANG, NR. 10

## Ein sympathischer Wienerfilm: **Weg in die Vergangenheit**



Paula Wessely auf ihrer schweren Bittfahrt bei frühern Freunden, um ihren Mann zu retten

Bild links unten: Der erste Freund, inzwischen als Dirigent berühmt und reich geworden, verspricht ihr alles und läßt sie durch seine Frau abweisen. Bild rechts unten: Der Rennfahrer kann ihr, heruntergekommen, nicht helfen, riskiert aber für sie sein Leben. (Photos Elite)



AH. Gute Frauenfilme sind so selten, daß sie einen Hinweis verdienen. Paula Wessely besitzt dafür, sowohl als Produzentin wie als Hauptdarstellerin, ausgesprochene Fähigkeiten, wofür «Der Weg in die Vergangenheit» einen neuen Beweis darstellt. Sie vermeidet die naheliegende Gefahr gefühlsschwerer Sentimentalität und bewegt sich stets auf der Ebene einer sympathischen, warmen Menschlichkeit, wobei ein weiches Wienertum, dem jede Spur von Operettenhaftem fehlt, den angenehmen Hintergrund bildet. Die Geschichte der Frau, die, um ihren Mann aus finanzieller Not zu retten, eine demütigende Bittfahrt zu vier früheren Freunden und Anbetern unternimmt, wobei die Entwicklung von vier Männern aus weiblicher Perspektive sichtbar wird, ist schon dramaturgisch sehr geschickt. Wirkt auch das glückliche Ende etwas überraschend-gezwungen, so überzeugt der Film als Ganzes doch durch seine innere Wahrhaftigkeit und seine gute Menschenschilderung, alles von einem Hauch resignierter Melancholie durchdrungen.

### AUS DEM INHALT:

	Seite
Der Standort	2
Ermutigendes Symptom Aus aller Welt	
Blick auf die Leinwand (Filmkritik)	3/4
Die rote Ebene Brot, Liebe und Eifersucht 4 Frauen in der Nacht Eine Braut für 7 Brüder (7 brides for 7 brothers) Désirée	
Das Wort des Theologen	5
«Der Familienprozeß», ein bemerkenswertes Hörspiel Neun Oscars für einen Film mit katholischer Tendenz Kommt eine internationale, evangelische Filmproduktion?	
Radio-Stunde	6/7
Programme aus dem In- und Ausland	
Film und Leben	8/9
Flimmernde Wahrheiten, Pfr. W. Heß, Filmbeauftragter der evang. Kirche in Deutschland (I.) Keine Sterne über der Wüste? Aus der Küche der Stars Schnappschuß: Der unbekannte Laughton	
Die Welt im Radio	10
Brennpunkt Süd-Ostasien Nicht schimpfen, sondern handeln!	
Von Frau zu Frau	11
Das «gefährliche Alter»	
Die Stimme der Jungen	11
Schweizer Filme an der 39. Schweiz. Mustermesse in Basel	
Buntes, Verbandsmitteilungen, Rätsel	12

DAS ZEITGESCHEHEN IM FILM *Die neuesten schweiz. Filmwochschaun*  
Nr. 669: Mustermesse Basel — Sechseläuten Zürich — Blutspendendienst des Roten Kreuzes — Minensucher finden 10 000 Franken — Ski-Slalom der Rochers-de-Naye.  
Nr. 670: Die neuen Bundesräte in Hundwil — Ausstellung Giron in Bern — Holländischer Organist van Woerden — Samariter-Uebung in Zürich — Der älteste Bürger der Schweiz in Murten — Badminton-Sport.

